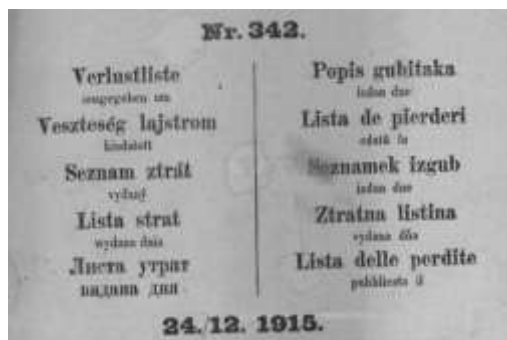


# Die Verlustlisten des 1. Weltkrieges Österreich-Ungarns 1914-1919



Sammlung Wolfgang Weihs



Adler-Wien

## Wer macht mit?

Vor einem Jahrhundert erlebten unsere Vorfahren den Schrecken des 1. Weltkrieges. Viele Söhne, Brüder und Väter wurden zum Militär eingezogen. Millionen wurden verwundet, gefangen genommen oder erlitten den Tod. Veröffentlicht wurden diese Fälle in den Verlustlisten Österreich-Ungarns, die auch online verfügbar sind. Leider gibt es zu diesen Listen kein Namensverzeichnis, eine Volltextsuche führt aufgrund der schlechten Druckqualität zu unbefriedigenden Ergebnissen.

Deshalb haben wir uns entschlossen dieses Namensverzeichnis, diesen Index zu erstellen.

Helfen auch Sie durch Ihre Mitarbeit mit, diese Soldaten vor dem Vergessen zu bewahren.

Seit Projektbeginn November 2016 ist viel geschehen: 138 Listen mit mehr als 450.000 Einträgen konnten bereits auf [www.GenTeam.eu](http://www.GenTeam.eu) online gestellt werden, ca. 250 weitere Listen sind bereits in Arbeit.

---

### Projektbeschreibung

Die Verlustlisten Österreichs sind für den Genealogen nicht nur eine zentrale Quelle, um verwundete, gefangene und getötete Soldaten und Vorfahren zu finden, sondern auch eine flächendeckende, multikonfessionelle Quelle von Namen und Orten für Geburtsjahrgänge von ca. 1870 bis 1900 für den gesamten Bereich der Monarchie.

Die Informationen der kostenlos online gestellten 709 Verlustlisten sowie einiger Ergänzungslisten werden durch ein Citizen-Science-Project erfasst und in einer Datenbank auf der kostenlosen Plattform [www.GenTeam.eu](http://www.GenTeam.eu) allen Interessierten zur Verfügung gestellt.

### Anforderungsprofil – Voraussetzungen für Ihre Mitarbeit

- Keine besonderen Lesekenntnisse: Die Listen wurden in lateinischer Schrift gedruckt.
- PC mit einem großen oder zwei Monitoren
- Excel oder openCalc (kostenlos), egal in welcher Version
- Internetverbindung

- Für eine Liste benötigt man ca. 30-60 Stunden

### **Ihr Vorteil**

- Sie arbeiten an einem der wohl faszinierendsten Projekte der Geschichte Österreich-Ungarns mit
- Sie finden Ihrer gefangenen, verwundeten oder getöteten Vorfahren und Verwandten
- Sie erhalten einen kostenlosen Zugang zu allen Informationen dieser Datenbank
- Sofern Sie einverstanden sind, werden Sie nach Fertigstellung Ihrer Liste (oder Onlinestellung) mit Ihrem Namen als Mitarbeiterin bzw. als Mitarbeiter angeführt.

Projektbeginn: November 2016

Projektleitung: Frank Raschka [verlustliste@gmail.com](mailto:verlustliste@gmail.com)

Datenbank: [www.GenTeam.eu](http://www.GenTeam.eu) Prof. Ing. Felix Gundacker: [kontakt@GenTeam.at](mailto:kontakt@GenTeam.at)

Die Listen sind vielfach online kostenlos verfügbar:

z.B. Landesbibliothek Oberösterreich:

<http://digi.landesbibliothek.at/viewer/resolver?urn=urn:nbn:at:AT-OOeLB-1723425>

oder

Österreichische Nationalbibliothek, ANNO – Historische Österreichische Periodika

<http://anno.onb.ac.at/cgi-content/anno?aid=vll>

in gedruckter Version z.B. auch bei der Heraldisch-Genealogischen Gesellschaft Adler:

[www.adler-wien.at](http://www.adler-wien.at)

**Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit.** Kontaktieren Sie bitte für die Zuteilung der Nummer einer Ausgabe und weitere Details den

Projektleiter Frank Raschka unter [verlustliste@gmail.com](mailto:verlustliste@gmail.com) oder

Prof. Ing. Felix Gundacker unter [kontakt@GenTeam.at](mailto:kontakt@GenTeam.at) .

Mit herzlichen Grüßen,

Frank Raschka & Felix Gundacker

[www.GenTeam.eu](http://www.GenTeam.eu)